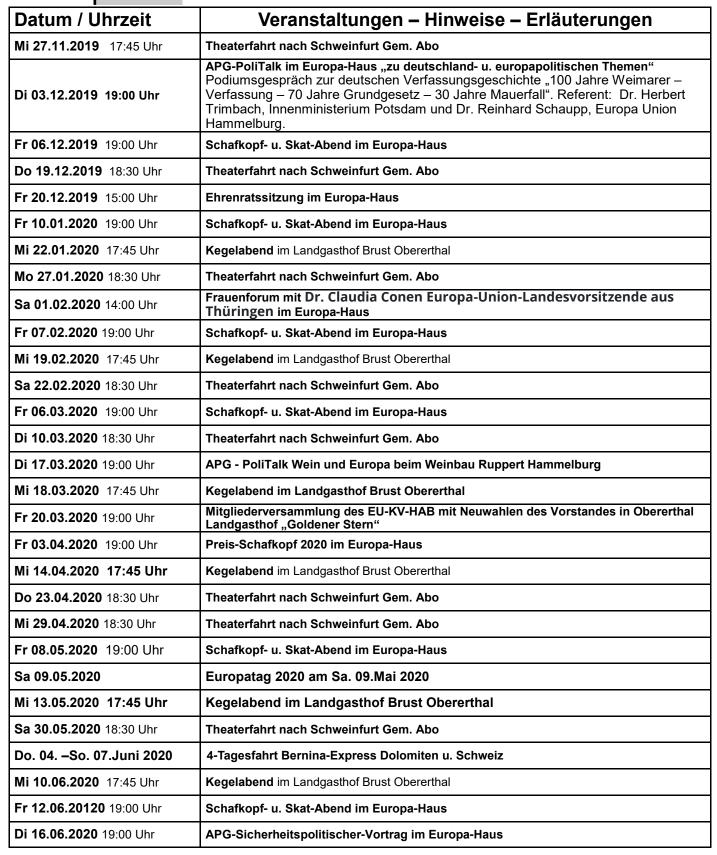




#### TERMINE



Änderungen und Aktualisierungen zu unseren Terminen finden Sie immer zeitnah auf unserer Homepage unter <a href="www.eu-hammelburg.de">www.eu-hammelburg.de</a> oder in der Tagespresse. Rückfragen bitte unter email: <a href="mailto:europa-haus@online.de">europa-haus@online.de</a>

# Impressum: Europa-Union Kreisverband Hammelburg e.V. Am Viehmarkt 5, 97762 Hammelburg Telefon / Fax (Europa-Haus): 09732-785614

1. Vorsitzender Hans-Dieter Scherpf Georg-Horn-Str. 11 97762 Hammelburg Tel.:09732-4161 Stelly Vorsitzende Dieter Lotze Frühlingsstr. 16 97727 Fuchstadt Tel. 09732-5237 Gudrun Kleinhenz Tel. 09732-1707 Seeshofer Str. 77 97762 Hammelburg Schatzmeister Anton Köhler Bonifatiusstr. 11 97762 Hammelburg Tel. 09732-4660 Geschäftsführer Rudolf Romanczyk Amselweg 10 97762 Hammelburg Tel. 09732-4990 Josef Schellenberger Gestaltung Weberstr. 56 97762 Hammelburg Tel. 09732-8767193

#### Ehrung für ein Dutzend Landessieger aus Hammelburg im Europa-Haus

"YOUrope - es geht um dich!" hieß der Europäische Wettbewerb der Schulen diesmal. Alle Klassen des Frobenius-Gymnasiums und sieben Klassen der Grundschule am Mönchsturm hatten teilgenommen.

Zwölf Landessieger stellten die Hammelburger Schulen beim Europa-Wettbewerb.

Über gute Teilnehmerzahlen am Europäischen Wettbewerb der Schulen freute sich der Vorsitzende der Europa-Union Hammelburg, Hans-Dieter Scherpf, der die jungen Gäste und ihre Lehrkräfte im Europa-Haus am Viehmarkt willkommen hieß. Das Thema der 66. Kreativ-Runde hieß "YOUrope - es geht um dich!".

Beim EU-Kreisverband ist ein Empfang der erfolgreichen Teilnehmer Tradition. Die Landessieger erhalten dabei eine Urkunde und ein kleines Präsent durch Scherpf und die Schulbeauftragte, Sabine Oschmann-Hockgeiger, die die Organisation des Wettbewerbs in der Saalestadt übernimmt.

Der älteste Schüler-Wettbewerb Deutschlands motivierte Schülerinnen und Schüler aus sieben Klassen der Grundschule am Mönchsturm und aus allen Klassen des Frobenius-Gymnasiums. Insgesamt errangen die Mädchen und Jungen heuer ein Dutzend Landessieger-Titel.

#### Auf dem Weg nach Berlin

Fünf Arbeiten nehmen den Weg nach Berlin wo über mögliche Bundessieger noch entschieden wird.

Der Europäische Wettbewerb greift Themen des Europa-Rats und der EU-Kommission auf, die für den europäischen Einigungsprozess wichtig sind: Erziehung zur Demokratie und Toleranz, die Erhaltung der Menschenrechte und Grundfreiheiten, der Schutz von Minderheiten und

die Wahrung des kulturellen Erbes. Durch Vermittlung der Lehrkräfte will der Wettbewerb eine möglichst große Schülerzahl erreichen und bewusst machen, dass es eine Dimension im Bildungssektor aller auf dem Kontinent lebenden Völker gibt, so Scherpf.

In ganz Deutschland nahmen

mehr als 70 000 Schülerinnen und Schüler aus 1130 Schulen teil. Allein fast 20.000 Teilnehmer aus 190 Schulen stellte der Freistaat Bayern. Aus dem Regierungsbezirk Unterfranken waren 20 Schulen präsent, 194 Arbeiten erhielten einen Landesieg.

Einen solchen erhielten am Frobenius-Gymnasium Jette Talke (5. Klasse), Jakob Rakovski, Luisa Kreß und Sophia Thust (alle 6. Klasse), Christoph Strehler (7. Klasse), Chantal-Sophie Genzler sowie Emily Kress und Svenja Emmerth (alle 9. Klasse). Von der Grundschule am Mönchsturm dürfen sich Hannes Schaub, Viviane Siller, Vincent Hauk und Lena Resenberger mit der Landessieger-Urkunde schmücken.



Gruppenfoto vor dem EUROPA-HAUS mit den Landessiegern aus den Hammelburger Schulen beim Europa-Wettbewerb.

Scherpfs Dank galt den jungen Akteuren wie auch den unterstützenden Lehrkräften und Schulbeauftragten Oschmann-Hockgeiger. Die Ehrung auf Bezirksebene findet am Montag, 17. Juli, im Dalberg-Gymnasium in Aschaffenburg statt.

Bericht u. Foto: Main Post / W.Ehling

#### Mitgliederbewegung

Stand Nov. 2019

430 Personen

#### Eintritte:

Egon Schaub-Römisch, Hammelburg

#### Verstorben:

Ulrike Galm, Hammelburg

#### "Schafkopfer" EU - KV Hammelburg e.V.

Die "Schafkopfler" treffen sich alle Monat einmal an einem Freitag im Europa-Haus um 19:00 Uhr, siehe Termine Seite 2 in dieser Spiegelausgabe oder im Internet unter <u>eu-hammelburg.de/termine</u>

#### 66. Europäischer Wettbewerb, die Ehrungen 2019 in Unterfranken

Aschaffenburg/Hammelburg
Mit einem beeindruckenden Rahmenprogramm fanden im Karl-Theodor-von- Dalberg Gymnasium in Aschaffenburg am
17.07.2019 die Ehrungen auf Bezirksebene statt. Musikalischen Darbietungen und
die künstlerischen Gestaltung der Feierstunde begeisterten Schülerinnen und
Schüler, Eltern, Ehrengäste und Lehrkräfte. YOUrope- es geht um dich! Das war
das Motto des diesjährigen Europäischen
Wettbewerbs.

In seiner Begrüßung lobte der Schulleiter, Herr Oberstudiendirektor Georg Fath die Vielfältigkeit und herausragenden Ideen, die Schülerinnen und Schüler zu Papier gebracht hatten. Nach Klängen aus dem Musical "West Side Story" von Leonard Bernstein präsentierte Herr Studiendirektor a.D. Dr. Reinhard Paczesny ausgewählte Schülerarbeiten und erläuterte ausführlich die ausgestellten, spannenden Arbeiten aus der Teilausstellung in der Aula.

Die Ehrung der Preisträger und Preisträ-

gerinnen übernahmen Regierungspräsident Dr. Eugen Ehmann und stellvertretende Bezirkstagspräsidentin Eva-Maria Linsenbreder.

Der Auftritt der Teilnehmer des Wahlfa-

ches Künstlerischer Tanz mit dem Beitrag EuroVISION zeigte eindrucksvoll die gelungene Beziehung zwischen Schule und dem europäischen Gedanken.

Von den erfolgreichen Künstlerinnen und Künstler konnten von der Grundschule am Mönchsturm Hannes Schaub, Viviane Siller und Vincent Hauk ihre Urkunden aus den Händen der Politiker stolz entgegennehmen.

Die Arbeit von Hannes Schaub nimmt auch am Wettbewerb auf Bundesebene teil.

Für die Stadt Hammelburg gratulierte 3. Bürgermeisterin Rita Schaupp, für die Europa-Union Hammelburg e.V. Vorstandsmitglied Ernst Deier und Schulbe-

auftragte Sabine Oschmann-Hockgeiger. Ebenfalls ausgezeichnet wurden von der Grundschule Lena Resenberger, aus dem Gymnasium Jette Talke, Jakob Rakovski, Luisa Kreß, Sophia Thust, Christoph



Strehler, Chantal-Sophie Genzler, Emily Kress und Svenja Emmerth.

Text u. Foto R. Schaupp

#### Friedenspolitik heute

Über aktuelle Krisenherde und die Rolle der Bundeswehr ging es bei einer Veranstaltung der Europa-Union zusammen mit der Grünen-Bundestagsabgeordneten Manuela Rottmann. Zu Gast war der Grünen-Politiker Tobias Lindner.

"Friedenspolitik in unfriedlichen Zeiten" bei einer gemeinsamen Veranstaltung der Grünen-Bundestagsabgeordneten Manuela Rottmann und der Europa-Union Hammelburg im Gasthaus "Adler" in Langendorf referierte zu diesem Thema der Grünen-Bundestagsabgeordnete Tobias Lindner . Er ist Obmann seiner Partei im Verteidigungs- sowie Mitglied im Haushaltsund Rechnungsprüfungsausschuss des Bundestages. Zu diesem komplexen Thema konnte er natürlich keine Antworten geben, die sich in einem Satz zusammenfassen lassen. Weltweit seien so viele Menschen auf der Flucht wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Es gebe drei sehr brisante Krisenherde, den Mittleren Osten, Nordkorea und Indien/Pakistan. Die nichtstaatlichen Akteure in Konflikten, wie die Taliban oder der sogenannte Islamische Staat würden Lücken in der "politischen Werkzeugkiste" offenbaren - "in der Uno sitzen die Taliban nicht mit am Tisch".

#### Milliarden-Einsparungen

Der Cyberraum sei ein neues Feld für Konflikte, aber es gebe noch kein Instrumentarium dafür. Die Bundeswehr habe stürmische Zeiten hinter sich. Die vom früheren Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg angestoßene Reform mit der Aussetzung der Wehrpflicht habe keine sicherheitspolitischen Gründe gehabt, sondern es sei um Milliarden-Einsparungen gegangen. "Auch in grünen Kreisen gab es die Illusion, dass eine Berufsarmee billiger sei", räumte er ein. Die deshalb nötige gigantische Umstrukturierung habe die Bundeswehr bis heute nicht bewältigt. Als die Wehrpflicht abgeschafft wurde, habe es keine Pläne für die Berufsarmee gegeben. Die Bundeswehr habe 185 000 Stellen, von denen nur 179 000 besetzt seien - aber eine Erhöhung auf 202 002 sei geplant.

Bundespolizei und die Landespolizeien mit ihren besseren Bedingungen seien jedoch starke Konkurrenten. Ausführlich ging Lindner auf die Auslandseinsätze ein. Der dadurch entstandene Stress und die Belastungen hätten die Bundeswehr deutlich an ihre Grenzen geführt. "Die schlechte Prozentzahl beim funktionierenden Material liegt mehr an den neuen Systemen, nicht an den alten. Das neue Material ist zu kompliziert", betonte er, und "Auftrag, Personal und Material der Bundeswehr passen nicht zusammen".

#### Diskussionsrunde



Er forderte, dass in den Mandaten für Auslandseinsätze immer der exakte Auftrag festgeschrieben werde. "Ich hätte nie gedacht, dass die Mandate so lapidar begründet werden, immer der gleiche Text", ergänzte Manuela Rottmann. Eine Gesamtstrategie zusammen mit dem Entwicklungshilfeministerium sei bei Auslandseinsätzen nötig, denn "die Bundeswehr kann im Ausland keinen Frieden schaffen, aber den Rahmen dafür", so Lindner. Manuela Rottmann moderierte die anschließende ausführlich Diskussion.

"Mich stört, dass wir immer über Militär reden, das ist der falsche Ansatz. Wir sollten erst mal anderen politischen Druck machen, bevor wir unseren kaputten Puma einsetzen", forderte einer der Gäste. Lange wurde über die Beraterverträge im Verteidigungsministerium diskutiert. Viele seien ohne Ausschreibung und rechtswidrig vergeben worden, kritisierte Tobias Lindner.

setzt sind. Es gibt politisches Personal, das sich vollschwätzen lässt. Seien Sie skeptisch gegenüber Ministern, die ständig mit tollen Fotos in der Zeitung sind und bei Instagram".

Berater hätten für sich Titel erfunden oder

versucht, Generälen Befehle zu erteilen.

"Das gibt es, dass man mal von außen

Hilfe holt", räumte er ein. Doch manche

gewesen und hätten für sehr viel Geld

fehle. Dies müsse unterbunden werden

und Berater dürften keine hoheitlichen

der Aufträge setzt er "große Fragezei-

chen". Manuela Rottmann gab den zahl-

reichen Zuhörern mit, "es gibt viele Mini-

sterien, die als Sprungbrett nur kurz be-

Berater seien in Wirklichkeit Zeitarbeiter

Dauerarbeiten übernommen, da Personal

Aufgaben übernehmen. Hinter zwei Drittel

Ganz zum Schluss überreichte Dieter Galm, der Vorsitzende des Arbeitskreises Politik und Gesellschaft in der Europa-Union Hammelburg, dem Referenten einen Bocksbeutel zum Dank für seine Ausführungen.



Bericht: Dieter Britz Main-Post, Fotos: Ernst Deier

#### Theaterring neue Saison 2019 / 20

Belegte Abos in der Saison 2019 / 20 von Mitgliedern der Europa-Union Hammelburg im Theater Schweinfurt sind: Senioren 1, Senioren 2, Konzertmiete 1, Konzertmiete 2, Ring Rot, Gemischtes Abo Ring A. Insgesamt nehmen in der neuen Saison wieder 60 Personen teil. Zu den Veranstaltungen organisiert der EU-Kreisverband wie immer eine spezielle Buslinie. Für den Fall, dass Abo-Besitzer ihre Karten wegen Verhinderung nicht nutzen können besteht die Möglichkeit, diese an interessierte Personen weiterzugeben. Auskünfte für die Vermittlung erhalten Sie bei Ingrid Scherpf. Bitte rufen Sie an Tel.-Nr. 09732-4161 oder melden sich per E-Mail an h-d.scherpf@online.de

Art	Titel	Ensemble	Termin
Musical	Ein Amerikaner in Paris	Euroa-StudioLandgraf Titisee-Neustadt	Do. 19.12.2019
Komödie	Die Physiker	Tournee-Theater Thespiskarren	Mo. 27.01.2020
Ballett	Schwanensee	Ballett und Orch. der Ukrain. Staatsoper Taras Schewtschenko"	Sa. 22.02.2020
Theaterstück	Der Schimmelreiter	Theater Schloss Maßbach / unterfr.Landesbühne	Di. 10.03.2020
Musik. Homage	Lenya Story - Ein Liebeslied	Theater in der Josefstadt Wien	Do. 23.04.2020
Oper	Die Sache Makropulos	Anhaltisches Theater Dessau	Mi. 29.04.2020
Tanztheater	Compagnie Herve Koubi	Tanztheater aus Algerien, Marokko und Burkina Faso	Sa. 30.05.2020

#### **APG-PoliTalk mit Eberhard Sinner auf der Saaleinsel**

Europa hat gewählt. Wenige Wochen nach der Europawahl und vor dem Hintergrund der Verhandlungen um die wichtigsten Posten in der Europäischen Union, zog die Europa Union Hammelburg Bilanz, wagte einen Ausblick und gab Antworten auf die Frage: "Was bringt die Europäische Union den Menschen in der Rhön?"



Über 100 Zuhörer lauschten auf der Saaleinsel den beiden Referenten, Staatsminister a.D. Eberhard Sinner und Dr. Reinhard Schaupp.

Kaum ein hiesiger Politiker kennt die Europäische Union so ausführlich wie der Lohrer Eberhard Sinner. Insgesamt drei Ministerämter hatte der 74-Jährige inne, darunter war er von 2003 bis 2005 Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten. Unter seine Regie fiel auch die Einrichtung der Bayerischen Landesvertretung in Brüssel, um die der Freistaat von vielen europäischen Ländern beneidet wird

In seinem Vortrag nannte Eberhard Sinner die Europäische Union "eine Friedensunion". Vor dem Hintergrund, dass am 10. Juli vor 153 Jahren die Schlacht von Bad Kissingen zwischen Bayern und Preußen getobt hat sowie die Kriege von 1870/71, 1914 bis 1918 und 1939 bis 1945 viele Opfer auch aus der Region gefordert hat, herrscht seitdem Frieden unter den EU-

Mitgliedsstaaten.

"Die Rhön stand während des Kalten Krieges mit dem Rücken zur Wand. Das Zonenrandgebiet war abgehängt", erinnerte Sinner an die Situation vor 1990. Seit der Wiedervereinigung, der nun zentralen Lage innerhalb Deutschlands und mit Förderung durch die EU ging es auch in dieser Region wirtschaftlich bergauf. "Europa beschränkt sich nicht auf Brüssel", meinte der Referent und nannte hier die zahlreichen Förderprogramme der EU, die er an Beispielen zum Landkreis Rhön-Grabfeld aufzeigte.

"Bis Ablauf der aktuellen Förderperiode (2014 bis 2020) werden rund 120 Millionen Euro nach Rhön-Grabfeld geflossen sein. Die Mittel speisen sich fast ausschließlich aus den großen Fonds. Der Landkreis selbst hat direkten Einblick in die Finanzierung der Lokalen Aktionsgruppe Rhön-Grabfeld, die selbst ein Budget von 1,65 Millionen Euro in der aktuellen Förderperiode verwaltet", berichtete der ehemalige Europaminister.

Die aktuelle Situation und die Zukunftsperspektiven der Europäischen Institutionen beleuchtete Dr. Reinhard Schaupp in seinem Vortrag. Nach Meinung vieler Zuhörer haben Hinterzimmer Diplomatie, Nationenproporz und Postengeschacher der letzten Wochen der EU nicht gerade genutzt. Schaupp betonte, dass nach dem Lissabonner Vertrag von 2009 der Europäische Rat, bestehend aus den Regierungschefs der Mitgliedsstaaten, das Recht hat mit einer "verstärkten qualifizierten Mehrheit", bestehend aus 72 Prozent der Ratsmitglieder die mindestens 65 Prozent der EU-Bevölkerung repräsentieren müssen, Kandidaten für das Amt des Kommissionspräsidenten vorzuschlagen. Dabei müssen sie laut Artikel 17, Absatz 7 das Ergebnis der Europawahlen berücksichtigen. Darüber was das bedeutet wurde und wird gestritten.

Aus Sicht Bayerns bedauerte der Referent, dass der Niederbayer Manfred Weber schon bald als möglicher Kommissionspräsident abgeschrieben wurde, überwiegend durch die Intervention von Frankreichs Premier Macron.

"Große Sorgen", müssen sich die engagierten Europäer nach der jüngsten Wahl durch das Erstarken der Euroskeptiker und der Rechtsnationalisten in einigen Mitgliedsstaaten machen. Kritisch sah Schaupp das Verhalten der Visegrad-Staaten bei der Kandidatensuche, die Frans Timmermanns als Kommissionpräsident verhindert haben, weil er Verfahren gegen rechtsnationale Regierungen wegen Demokratiedefizite eröffnet hatte.

"Schwierig", sieht Schaupp Prognosen, wie sich die Europäische Union nach dem Brexit weiterentwickeln wird. Er befürchtet, dass nationale Egoismen wieder stärker ausgelebt werden, wenn die "Anti-Brexit-Solidarität als bindende Klammer wegfällt".

Zu einem weiteren Problem könnte Italien mit seiner weiter steigenden Staatsverschuldung, derzeit rund 2,3 Billionen Euro, der Herausgabe so genannter Mini-Bots und dem "Höhenrausch Salvinis" werden.

Worauf des angesichts der Hausforderungen des Autoritarismus innerhalb Europas ankommt ist nach seiner Ansicht ein engeres Zusammenwirken der liberalen Mitgliedsstaaten der EU, im Sinne einer "ever closer cooperation."

"Wenn es eines Tages die Vereinigten Staaten von Europa geben sollte, dann wären es immer noch andere als die USA", meinte Reinhard Schaupp. "Es wird ein anderer Typus sein, nämlich ein Bund klassischer Nationalstaaten, die bereit sind einige ihrer Hoheitsrechte wie Verteidigung- und Außenpolitik, vielleicht auch Sozialpolitik, gemeinsam auszuüben".

Text: H. Hausmann, Fotos: R. Schaupp

#### Ehrung der Quizgewinner "Fragen zu Europa"

Im Rahmen der APG-Veranstaltung "PolitTalk" auf der Saaleinsel mit Staatsminister a.D. Eberhard Sinner und Reinhard Schaupp am Donnerstag, den 11. Juli überreichte unser Ehrenvorsitzender Edgar Hirt den Quizgewinnern zur Europawahl 2019 die Preise. 3 Fahrten nach Berlin in den Bundestag waren die Hauptpreise, gestiftet von unseren Bundestagsabgeordneten und Mitglieder des EU-Kreisverbandes Sabine Dittmar, Dorothee Bär und Manuela Rotttmann. Weiteren 15 Gewinnern konnten ebenfalls Sachpreise übergeben werden.

Ehrenvorsitzender Hirt bedankte sich bei den Spendern der Sachpreise wie KOB Oberthulba, Stadtwerke Hammelburg und den 3 Bundestagsabgeordneten. Im Vorfeld der Europawahl hatte die Europa-Union Hammelburg ein Quiz mit Fragen zum Europäischen Parlament ausgeschrieben. Diese Herausforderung wurde von vielen Hammelburgern angenommen

und die Aufgabe bewältigt. Zahlreiche Quizkarten mit Lösungen gingen im Europahaus am Viehmarkt ein. Die meisten Quizkarten mit der Antwort auf Fragen zu Europa wurden auf dem Naschmarkt, dem letzten Tag vor der Wahl, abgegeben.

Die schwierigste Frage war die nach der erwarteten Wahlbeteiligung. Niemanden konnte am 25. Mai abends wissen, wie hoch am Wahltag, am Sonntag, 26. Mai, die Teilnahme der Bevölkerung in Prozent im Landkreis Bad Kissingen ausfällt. Da kam es auf das Gespür an, wie hoch die Neigung der Bürger in diesem Wahljahr den Urnengang anzutreten, einzuschätzen ist.

313 Quizkarten wurden von den Teilnehmern bis zum Stichtag abgegeben. Die Überraschung, zwölf der Teilnehmer haben eine Wahlbeteiligung von 60 Prozent vor dem Komma für den Landkreis Bad Kissingen vorausgesagt und kamen damit

in die engere Wahl. Das amtliche Ergebnis ist mit 60,1 Prozent ausgewiesen. Eine erstaunlich treffsichere Voraussage für das tatsächliche Wahlergebnis.



Im Bild die Sieger der ersten 3 Plätze, Otto Bindrum (links), Beate Uhlmann (mitte), Gotthard Schlereth (2.v. rechts) mit Ehrenvorsitzenden Edgar Hirt und 3.Bürgermeisterin Rita Schaupp

#### Kultur - Erlebnisreise "Sardinien" - Das Juwel im Mittelmeer

50 Mitglieder und Freunde der EUROPA-UNION Kreisverband Hammelburg waren beeindruckt von der zweitgrößten Insel Italiens "Sardinien" der Inselschönheit im Mittelmeer. Am dritten Tag dann die Fährüberfahrt nach "BONIFACIO" die malerische Hauptstadt von Korsika. Die Stadt Bonifacio liegt im äußersten Süden von der "Insel der Schönheit "und ist ein echtes Freilandder Besuch der "NURAGHE PALMAVE-RA" ein um 2.000 v. Chr. entstandenes Kollektivgrab.

Am vorletzten Tag der Reise stand noch



Unter der Leitung ihres stellv. Vorsitzenden, Dieter Lotze konnte sich die Reisegruppe sofort nach der Landung in Olbia, auf den Weg zum Nobelort "PORTO CER-VO" an der Smaragdküste Costa Smeralda gelegen, ein Bild dieses herrlichen Landstriches von Sardinien machen. Investoren aus der ganzen Welt, u.a. das superreiche religiöse Oberhaupt von ca. 20 Millionen Ismailiten, Prinz Aga Khan, erkannten in den 1960er - Jahren sofort das touristische Potential der dortigen wunderschönen Landschaft. Bei herrlichem Spätsommerwetter startete man am nächsten Tag dem attraktiven Hafenort "PALAU" einen Besuch ab, um im Anschluss eine kurze Fährfahrt zur Insel Maddalena, die größte von 7 Inseln des Archipels, zu besuchen. Hervorzuheben dort, ein von damaligen Präsidenten Berlusconi nie vollendeter, millionenschwerer für den G 8 - Gipfel 2009 erbauter Glaspalast, welcher allmählich sichtbar zerfällt. Auf der Rückfahrt zum Hotel stand noch die Besichtigung der Festung "MONTE ALTURA" auf dem Programm. Das mit Geldern der Europäischen Union restaurierte Bauwerk, mit seinen tollen Ausblicken u.a. bis zur nahegelegenen Insel "KORSIKA" beeindruckte die Hammelburger Europäer.

museum. Über alle Jahreszeiten bietet es eine Sammlung von einzigartigen historischen Denkmälern.

Nach einem Tag der Entspannung in der wunderschönen Hotelanlage, war eine weitere Station dieser Rundreise, der Ganztagesausflug in das Kernland Sardiniens, in das "BARBARENLAND". Dort der Besuch der Kulturhauptstadt "NUORO" auch Pforte zum gebirgigen Inselinnern, genannt. Anschließend dann die Fahrt nach "ORGOSOLO" dem einst berüchtigten Banditennest. Heute bekannt für seine "MURALES" Wandgemälde an fast allen Hauswänden, die nach dem Vorbild lateinamerikanischer Revolutionsmalerei politische und soziale Missstände anprangern. Ein zünftiges Hirtenessen mit sardischen Spezialitäten bei einem Hirten im Bergland, beendete wieder einen ereignisreichen Reisetag.

Ein weiteres Highlight dieser Exkursion war der Besuch der Stadt "ALGHERO" auch kleines Barcelona genannt, mit seinem katalanischen Flair in der Altstadt. Sehenswert dort der eindrucksvolle Yachthafen und vor allen Dingen dann der Fotostopp am "CAPO CACCIA" wo sich auf der westlichsten Seite Sardiniens, an deren steilen Kalkfelsen, die Wellen brechen. Vor der Rückfahrt zum Hotel, noch

der Besuch des Korkmuseums in Calangianus auf dem Programm. Dort konnte man die alten Maschinen und Werkzeuge für die Verarbeitung des Korks begutachten, wie auch ein Video über die Phasen der Verarbeitung des Korks von der Extraktion aus der Eiche bis zum fertigen Kork sehen.

Nach einem herzlichen Empfang mit anschließender Diskussion und einem regen Austausch kommunaler Themen, im ca. 11.000 EW zählendem Städtchen "ARZACHENA" nahm die Gruppe Abschied von dieser reizvollen, wie auch geschichtsträchtigen Insel, Sardinien.



Rathausempfang in Arzachena v.links: RL Roberto, RL D. Lotze, Stadtdezernentin Valentina, Stadtdezernent Russumora und HAB Stadträtin G. Kleinhenz

Text: Dieter Lotze, Foto: Ernst Deier

#### Kegelgruppe der Europa-Union ehrt seine Pokalgewinner von 2019

Gewinnerin der Vereinsmeisterschaft 2019 bei den Damen ist Christl Burdack-Corinth und bei den Herren gewinnt Ernst Burdack den Titel.

Den Wanderpokal von Lothar-Günther sichert sich in diesem Jahr Edgar Hirt.

Die Kegelabende finden alle 4 Wochen mittwochs im Landgasthof Brust in Obererthal statt. Interessenten sind herzliche eingeladen und können sich bei Edgar Hirt Tel. 09732 / 783432 oder bei Reinhold Knecht Tel. 09732 / 782029 melden. Die Termine finden sie auf der Seite 2 dieser Spiegelausabe oder im Internet unter:

eu-hammelburg.de/termine



der Pokale an die beiden Vereinsmeister



Edgar Hirt gewinnt 2019 den Lothar Günther Pokal

#### Zwischenzeiten / Zeitenwende Lesung mit Professor Vahsen

Bei einer Lesung die die Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der Europa-Union Politik und Gesellschaft veranstaltete führt Professor Vahsen die Zuhörer zurück in seine Schulzeit, reflektierte die 1960er Jahre aus der Sicht von heute.

Friedhelm Vahsen, emeritierter Soziologieprofessor aus Hildesheim, der seine Schulzeit in Hammelburg verbrachte diskutierte mit Reinhard Schaupp als Moderator und dem Auditorium über sein Buch "Zwischenzeiten – Zeitenwende". Das Buch basiert auf Jahresberichten des Hammelburger Gymnasiums, Gespräche mit Klassenkameraden und Zeitzeugen. Der Autor schilderte die Raumsituation in der damaligen Zeit, berichtete über seine Erfahrungen als Fahrschüler von Gemünden nach Hammelburg und beschrieb Anekdoten aus dem Schulleben.

Breiten Raum nahm die Diskussion der bildungspolitischen Situation von 1964 ein. Nur fünf Prozent eines Jahrgangs machten damals Abitur. Intensiv wurde mit dem Publikum die damals von Picht beschworene "Bildungskatastrophe" und die damit verbundene Forderung nach mehr Bildung- und Gesticht

Die deutschland- und weltpolitische Situation in den von Vahsen "Zwischenzeit" genannten Jahre von 1963 bis 1968 war für den Autor mit einem, schleichenden und

den Autor mit einem, schleichenden und kaum wahrnehmbaren Wandel der gesellschaftlichen Strukturen verbunden.

Intensiv beschäftigte sich Vahsen mit der Frage der Weitergabe von Traumata und dem generationenübergreifenden Verharren in früher geprägten Bewusstseinsstrukturen, was von Schaupp mit dem Hinweis auf biochemisch bewiesene epigenetische Weitergabe von Verhaltensmustern an die Nachkommen ergänzt wurde.

Eine wichtige These Friedhelm Vahsens lautet, dass die mangelnde Aufarbeitung der NS-Vergangenheit bis heute nachschwingt und ein wesentlicher Faktor sei für die Wahlerfolge rechtsnationaler Parteien in der Bundesrepublik insbesondere in den ländlichen Regionen im Osten darstellt. Dieser These wurde im Publikum kontrovers diskutiert und auch von Moderator Reinhard Schaupp in Frage gestellt mit Hinweis auf frühere soziologische Studien einer amerikanischen Autorin und der Tatsache, dass der rechtsnationale Autoritarismus ein weltweites Phänomen ist.

Karin Wengerter von der Stadtbibliothek Hammelburg zeigte sich abschließend erfreut von dem regen Interesse an der Veranstaltung mit dem Format einer Mischung aus Autorenlesung, Podiumsgespräch und Diskussion mit dem Publikum und bedankte sich bei Professor Vahsen für die kurzweilige Präsentation.

Bericht: Reinhard Schaupp, Foto: Rita Schaupp

#### "Ein Gespenst geht um in Europa – das Gespenst des Populismus!"

Der Arbeitskreis Politik und Gesellschaft (APG) der Europa-Union und die Kolpingsfamilie Hammelburg hatten in Kooperation zu einem Vortrag zum Thema "Populismus als abendländische Versuchung – eine Herausforderung für Gesellschaft, Politik und Kirche" in die Markthalle hinter dem Rathaus Hammelburg eingeladen. Die Organisation lag in Händen von Dieter Galm und Gerhard Becker.



Gerhard Becker begrüßte den Referent des Abends Dr. Jürgen Lohmayer, Leiter des Referates für Interreligiösen Dialog und Weltanschauungsfragen der Diözese Würzburg.



Er beschäftigte sich in seinem Vortrag mit dem Begriff, den Formen und Hintergründen des Populismus sowie auch dem Missbrauch der Rede vom Christlichen Abendland. Ganz aktuell ist diese Thematik angesichts der letzten Wahlergebnisse von rechtspopulistischen Parteien in ganz Europa und der zunehmenden Judenund Fremdenfeindlichkeit! Die anwesenden Zuhörer waren ganz begeistert mit den vorgetragenen Inhalten des Referenten, der versuchte, möglichst exakt auf die Thematik einzugehen und zu erörtern. Dieter Galm bedankte sich bei Dr. Lohmayer im Namen der Veranstalter, der anwesenden Teilnehmer und Gästen für den ausgezeichneten und interessanten Vortrag.



Text: Hans-Dieter Scherpf / Fotos: Ernst Deier

#### Hinweis:

In der Anlage finden Sie die Einladung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am 20. März 2020

Sie haben Interesse und möchten gerne im Vorstand / Beirat des Kreisverbandes der Europa-Union ehrenamtlich mitzuwirken? – dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Telefon- bzw. Adressdaten der Vorsitzenden finden Sie auf Seite 2 (Impressum) der Ausgabe EUROPA-SPIEGEL. Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und bedanken uns schon heute für Ihre Unterstützung!

#### Bezirksversammlung 2019 im Europa-Zentrum Bad Kissingen / Hausen

versammlung 2019 der Éuropa-Union Unterfranken fand in Bad Kissingen statt. Der stellvertretende Bezirksvorsitzende der Europa-Union Unterfranken, Joachim Kress hat alle in Unterfranken bestehenden Kreisverbände mit ihren Delegierten in den Sitzungssaal des Europa-Zentrums in Hausen eingeladen.

Joachim Kress begrüßte die Mitglieder und Delegierten. Er trug den Tätigkeitsbericht für 2018 /19 vor und berichtete über den Rücktritt des Bezirksvorsitzenden Dieter Schornick (Kreisverband Aschaffenburg) aus gesundheitlichen Gründen. Danach beschloss die Vorstandschaft, dass Joachim Kress den Bezirksverband bis zu den Neuwahlen 2020 führt. Unterstützt bei seiner Arbeit wird er vom Geschäftsführer Klaus Erm.

Joachim Kress gab bekannt, dass Edgar Hirt, Ehrenvorsitzender der Europa-Union Hammelburg auf der Landesversammlung der Europa-Union Bayern in Landshut erneut mit großer Mehrheit zum stellver-

tretenden Landesvorsitzenden gewählt wurde. Weiterhin wurden Dr. Reinhard Schaupp in den erweiterten Vorstand und Gudrun Kleinhenz als Kassenprüferin gewählt. Somit sind 3 Mitglieder aus Unterfranken im Landesvorstand vertreten.

Schatzmeisters Dieter Lotze, wurde mit Dank und Anerkennung durch Kenntnis genommen. Die Kassenprüfung. vorgetragen von Gudrun Kleinhenz, bescheinigten dem Schatzmeister ein Ergebnis ohne Beanstandung. Somit wurde der Antrag auf Entlastung von den Versammlungsteilnehmern einstimmig erteilt.

Die Siegerehrung für den Europäischen Wettbewerb fand im Aschaffenburger Dalberg-Gymnasium statt und wurde von dem neuen Schulbeauftragen des EU-Bezirksverband Georg Fath organisiert und unterstützt.

Edgar Hirt gab einen Kurzbericht zum EU-Landesverband Bayern. Er stellte den Entwurf einer Resolution zur kommenden Ratspräsidentschaft von Deutschland im zweiten Halbjahr 2020 der EU vor, die bei der letzten Landesvorstandssitzung erarbeitet wurde. Sie soll dem EU-Bundesausschuss am 20.11.2019 vorgelegt und beschlossen werden. Der EU-Bezirk Unterfranken unterstützt dieses Vorhaben und die Versammlungsteilnehmer nahmen einstimmig den Resolutionsentwurf an.

Bad Kissingen. Die diesjährige Bezirks- die Delegierten für die Mühe und Arbeit zu Breiten Raum nahmen die Vorstellung und Diskussion zu dem Arbeitspapier über die zukünftige Arbeit des Bezirksverbandes ein, das stellvertretender Bezirksvorsitzender Carsten Lexa erarbeitet hat. Lexa warb dabei für seine Lösungsansätze, um den Kreisverbänden der Europa-Union bei der Verbandsarbeit entsprechende Unterstützung anzubieten. Viele der Vorschläge finden in den KV's z.B. Hammelburg bereits Anwendung. Verbesserungspotentiale gibt es aber immer, damit die Außenwirkung der EU-Verbandsarbeit bei allen und insbesondere auch bei den jüngeren Generationen entsprechend ankommt.

#### Auszeichnung für Hans Metzger



Für seine lange aktive Mitarbeit in der EU-Bezirk Ufr. wurde Hans Metzger aus Röttingen geehrt. Die Ehrung nahm stellvertretend sein Sohn entgegen, da er verhindert war und nicht teilnehmen konnte.

Joachim Kress beendet die Sitzung, lud zu einem gemeinsamen Imbiss ein und bedankte sich bei den Mitgliedern vom EU KV-Bad Kissingen für die Durchführung und Nutzung der Räumlichkeiten im Europa-Zentrum Hausen.

Text: H-D. Scherpf, Fotos: J. Schellenberger

# Der Kassenbericht des

#### Re-Design und Umzug der Homepage Kreisverband Hammelburg

Nach nunmehr fast 20 Jahren Bestehen cheren Seitenaufbau und schnelleren der Domain www.eu-hammelburg.de ist Ende September 2019 die Homepage in den Netzwerkverbund der Europa-Union Bayern umgezogen.

Kreisverband Hammelburg

Auf diesem doch relativ jungen Weg erlebt die Software der Homepage bereits seine vierte Generation. Von Microsoft Freelance über Publisher zu Magix Web Designer wurde das Layout jetzt mit WordPress an die neueste techn. Entwicklung angepasst. Die Neugestaltung des Internetauftritts hilft den Nutzern, dass schnell auf alle wichtigen Informationen und Inhalte zugegriffen werden kann. Neben einer verbesserten Menüführung, übersichtli-

Zugriff auf die Informationen reagiert das Design automatisch auf das jeweilige Endgerät. Ob Smartphone, Tablet, Laptop oder PC - die Menüführung und der Sei-

tenaufbau passt sich an die Gegebenheiten des jeweiligen Bildschirms an. Ob zu Hause oder unterwegs, Sie können sich zuverlässig und aktuell über das Geschehen im Kreisverband informieren, egal welches Endgerät dabei benutzt wird. Sämtliche gewonnenen Information wie beispielsweis Veranstaltungstermine können sofort geteilt werden, vorausgesetzt ihr Account unterstützt

die erforderlichen Optionen.

Selbstverständlich profitieren auch die Administratoren von der Umstellung. Mit dem Baukastensystem unter WordPress können beispielsweise die Berichte sowie der Terminkalender wesentlich einfacher erstellt und verwaltet werden. Für Systemnutzer des Netzwerkes können diese Informationen dann direkt auf eigene Homepageseiten übernommen werden.

Eine schöne Sache, wobei sich der Kreis-

verband Hammelburg beim Landesverband für die kostenlose Verfügungstellung einschließlich der Dienste von Mathias Schmid recht herzlich bedanken möchte. Übrigens ist dieser kostenlose Service auch für jeden anderen bay. EU-Kreisund Bezirksverband verfügbar. Weitere Infos erhalten Sie bei der Landesgeschäftsstelle oder Mathias Schmid.

In diesem Zusammenhang bedankte sich der 1. Vorsitzende Hans-Dieter Scherpf während der letzten Vorstandstands- und Beiratssitzung auch bei Josef Schellenberger für seine ehrenamtliche Tätigkeit. Er betreut die Internetseiten für den Kreisverband Hammelburg von der ersten Stunde an, wobei oft neben Pioniergeist auch sehr viel Durchhaltevermögen gefragt war.

Erfreulicherweise ist es auch gelungen das Archiv "Europa-Spiegel" mit seinen

über 107 Ausgaben wei-

ter zu vervollständigen. Besuchen Sie die Webseiten unter eu-hammelburg.de und überzeugen Sie sich von der Neugestaltung

des Internetauftritts.

#### Vorankündigungen von Planungen von Reisen und APG-Veranstaltungen in 2019/20

Status: Oktober 2019

Änderungen sind vorbehalten und werden rechtzeitig angezeigt!

1. APG-PolitikTalk "Zu deutschland- u. europapolitischen Themen" am Di, 03.12.2019 um 19:00 Uhr im Europa-Haus

Thema: Podiumsgespräch zur deutschen Verfassungsgeschichte "100 Jahre Weimarer – Verfassung – 70 Jahre Grundgesetz – 30 Jahre Mauerfall". Referent: Dr. Herbert Trimbach, Innenministerium Potsdam und Dr. Reinhard Schaupp, Europa Union Hammelburg.

Organisation: D. Galm, Dr. Reinhard Schaupp

2. Frauenforum 2020 im Europa-Haus "Frauen machen Politik" am Sa 01. Februar 2020 um 15:00 Uhr

Thema: "Ursula von der Leyen, Chefin der EU-Kommission!"." mit der Referentin Dr. Claudia Conen die Vorsitzenden der Europa-Union Thüringen

Organisation: Gudrun Kleinhenz, Rita Schaupp, Hans-Dieter Scherpf

3. APG - PolitikTalk Wein und Europa am Dienstag, 17. März 2020 um 19:00 Uhr im Weinbau Ruppert, Obere Stadtmauer. Thema: "Die Zukunft Europas in einer sich wandelnden Welt".. Referent: Dr. Reinhard Schaupp:

Organisation: D. Galm, E. Hirt, Dr. Reinhard Schaupp

4. Mitgliederversammlung des EU-KV-HAB mit Neuwahlen des Vorstandes am Fr. 20. März 2020 um 19:00 Uhr Ort: Landgasthof Stern in Obererthal

Organisation: Hans-Dieter Scherpf, Rudi Romanczyk, Ernst Deier, Dieter Lotze

- 5. Europatag 2020 am Sa. 09.Mai 2020
- 6. 4-Tagesfahrt Bernia-Express Dolomiten u. Schweiz und Do. 04. –So. 07.Juni 2020
  Organisation: Ingrid u. Hans-Dieter Scherpf (Ausschreibung und Anmeldung im EU-Spiegel 107, Homepage EU-KV-HAB)
- 7. APG-Sicherheitspolitischer-Vortrag im Europa-Haus am Di. 16.Juni.2020 um 19:00 Uhr

Thema: "Korea – ein Land, zwei Staaten zwischen den Weltmächten China, USA und Indien. Referent: Ullrich Feldmann, Bad Kissingen.

Organisation: D. Galm, E. Deier

Weitere Tagesfahrten, Besichtigungstouren und Vorträge sind noch in Planung und werden rechtzeitig angekündigt!

06.11.2018 - H-D. Scherpf

# Erlebnis-Reise

# 4 Tage Dolomiten u. in die Schweiz Bernina-Express

Do. 04.06 ÷ So. 07.06.2020



# <u>Erlebnis-Reise</u> <u>Dolomiten, •</u> <u>Schweiz u. Bernina-Express:</u>

Genießen sie das herrliche • Flair im Val di Sole, die atem- • beraubende Fahrt mit dem legendären Bernina-Express, so- • wie die wunderbare Landschaft der Brenta-Dolomiten

Hotelbeschreibung: 3\*\*\*-Sterne-Sup. Pippo Hotel in Terzolas Das schöne Hotel befindet sich am Ortsrand und ca. 5 km von Malè entfernt. Es verfügt über Restaurant, Bar, Lift, Aufenthaltsrau, Außenpool mit Liegewiese, Wellnessbereich mit Dampfbad, Sauna, Whirlpool, Terrasse und WLAN-Anschluß.

#### Leistungspaket GWK und EU:

- Fahrt im GWK-Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im 3-Sterne
   -Sup. Pippo-Hotel in Terzolas
- alle Zimmer mit BAD o. DU/ WC, Fön, TV, Telefon, Minisafe und Balkon
- 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Begrüßungsgetränk
- 2 x 3-Gang-Abendmenü
- 1 x Trentiner Spezialitätenessen mit 4-Gang-Menü und Musik im Hotel
- Bahnfahrt mit dem Bernina-Express 2.Klasse Panoramawagen von Triano nach St.Moritz
- Bahnfahrt mit der Elektrobahn von Malè nach Trient
- 2-stündige Stadtführung in Trient mit örtl. Reiseleiter
- Besichtigung einer Sektkellerei bei Trient inkl. Verkostung
- italienische Bettensteuer
- Maut- und Parkgebühren
- Schweizer-Verkehrsabgabe,

- österreichische u. italienische Straßensteuern,
- Maut- und Parkgebühren
- Veranstalterhaftpflichtversicherung
- Gesamtorganisation und Reisepreissicherungsschein durch GWK Reisen GmbH
- Trinkgelder Fahrer/Begleitung
- extra oder fakultativ sind:
- Zusätzliche Aktivitäten die nicht im Programm geplant sind

Veranstalter u. Organisation:

**GWK Reisen GmbH** Bad Kissingen

#### Durchführung durch:

**EU-Kreisverband Hammelburg e.V.** Reisebegleitung: Ingrid u. Hans-Dieter Scherpf

#### Mitglieder-Sonderpreis

Bei 45 Teilnehmer 374,€ Bei 40 Teilnehmer 389,€

Einzelzimmerzuschlag 40,-€ Nichtmitgiederzuschlag 25,-€

#### Die Ablaufplanung:

#### 1.Tag: Anreise - Terzolas

Die Anreise führt Sie über die Autobahn München – Innsbruck vorbei an Bozen ins schöne Val die Sole nach Terzolas. Zimmerbezug in Ihrem 3-Sterne-Sup.-Hotel und gemeinsames Abendessen.

#### 2.Tag: Bernina-Express - Tirano - St. Moritz (ca. 350 km)

Über den Tonalepass geht es heute nach Tirano. Hier beginnt für Sie die Fahrt mit dem Bernina Express auf einer der schönsten und erlebnisreichsten Bahnstrecken der Schweiz. Vorbei an Poschiavo geht es über den 2.300 m hohen Bernina-Pass nach Pontresina und weiter bis nach St. Moritz, wo Sie Ihr Bus wieder empfängt. Die traumhafte Bergwelt der Berninagruppe wird Sie begeistern. Rückfahrt mit dem Bus nach Terzolas (ca. 160 km) und gemeinsames Abendessen im Hotel.

#### 3.Tag: Malè - Trient

Nach dem Frühstück fahren Sie mit der Elektrobahn von Malè nach Trient. Die ruhige und interessante Fahrt führt Sie durch das untere Val di Sole und das ganze Val di Non, wobei Dutzende von Dörfern und alten Burgen sowie Weingärten und Apfelplantagen ein schönes Panorama bieten. Am Bahnhof in Trient angekommen, werden Sie von Ihrem Stadtführer empfangen und durch das Zentrum der geschichtsträchtigen Stadt mit ihren Renaissance-Palästen und dem Dom begleitet. Als nächstes steht die Besichtigung einer Sektkellerei auf dem Programm, bei der Sie den prickelnden Wein verkosten dürfen. Zurück im Hotel erwartet Sie ein Trentiner Spezialitätenessen bei Kerzenschein und Musik.

#### 4.Tag: Rückreise

Leider heißt es heute Morgen schon wieder Abschied nehmen. Die Rückfahrt führt Sie zu einem Stopp an den Tegernsee. Möglichkeit zur Brotzeit im Herzöglichen Bräustüberl. Anschließend direkte Rückfahrt nach Hammelburg.

#### Änderungen sind vorbehalten! Hans-Dieter Scherpf

max. Teilnehmerzahl 48 min. Teilnehmerzahl 40

Anmeldeschluß 25. Jan 2020

#### EUROPA-UNION Kreisverband Hammelburg e.V. – Am Viehmarkt 5, 97762 Hammelburg

#### Verbindliche schriftliche Anmeldung bis 30. Januar 2020

4 - tägige Erlebnisreise "Dolomiten und in die Schweiz Bernina-Express" Do. 04.06, bis So. 07.06.2020

E-Mail: h-d.scherpf@online.de, Telef.: 09732-4161, FAX: 09732-785614 oder in den Briefkasten des Europa-Hauses. Am Viehmarkt 5. einwerfen.

#### SEPA-Lastschriftmandat:

Ich/Wir ermächtige/n die Europa-Union KV-HAB e.V. Zahlungen von meinem/unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, die von dem Zahlungsempfänger auf mein/unser Konto gezogene Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Meine/Unsere Rechte zu obigem Mandat sind in einem

Ausschreibung Bernina Express.pdf

Merkblatt enthalten , das ich/wir von meinem/unserem Kreditinstitut erhalten kann/können. Europa-Union KV-HAB e.V. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE74ZZZOOOOO123088

Name/n,	Vorname/n,	Adresse,	Geb. – Datum, bzw. Geb Daten / Ort	е
		Adresse,		_
<u>Hinweis:</u> D	ie Fahrt geschieht	auf eigenes Risiko.	Ein evtl. Überschuss fließt der EU-HAB zu. t und der Erhalt des Formblattes nach § 651a BGB bestätigt.	_
Wird eine F	Reiserücktrittsvers	icheruna (4.05% Gr	uppentarif nur bis 30.01.2020) gewünscht? Ja:□ N	Vein
IBAN (22 S	Stellen) DE			
	imergebunr von m	ieinem/unseren Gird	okonto eingezogen wird:	



# **Europa-Union**

Kreisverband Hammelburg e.V.

Tel / Fax 09732-785 614

E-Mail: <a href="mailto:europa-haus@.online.de">europa-haus@.online.de</a>

# Herzliche Einladung

zum

Frauen-Forum 2020

mit

# Dr. Claudia Conen

Landesvorsitzende Europa-Union Thüringen e.V.



"Frauen in der Politik"
" für ein ehrliches und soziales Europa!".

**Termin:** Samstag, den 02. Februar 2020, 15:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:** Europa-Haus am Viehmarkt in Hammelburg

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen. Wie reichen Ihnen Kaffee und Kuchen und kalte Getränke während der Veranstaltung!

Mit freundlichen Grüßen

**Gudrun Kleinhenz** stellvertr. Kreis-Vorsitzende

Hans-Dieter Scherpf Kreisvorsitzender Rita Schaupp Vorstandsmitglied

Wir bitten um Rückantwort bis zum 18. Januar 2020, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen.

Tel. 09732-785614; Tel 09732-1707; Tel./Fax 09732-785614;

E-Mail: europa-haus@online.de oder gudrunkleinhenz@aol.com oder rita.schaupp@web.de

# Europa Union Kreisverband Hammelburg - Am Viehmarkt 5, 97762 Hammelburg

Telefon Europa-Haus 09732-785 614 oder G. Kleinhenz Tel. 09732-1707 oder Rita Schaupp Tel. 09732-7830986

oder im Briefkasten Europa-Haus Am Viehmarkt 5 / Hammelburg einwerfen

oder e-mail: <u>europa-haus@online.de</u> oder <u>gudrunkleinhenz@aol.com</u> oder <u>rita.schaupp@web.de</u>

#### **ANMELDUNG**

für das Fraue	enforum am Samstag	den 02.Feb.	2020 um	15:00 bis	17:00 im Eւ	uropa-Haus an
Viehmarkt in	Hammelburg mit Dr	. Claudia	Conen	Landesvo	orsitzende (	der Europa-
<b>Union Thürin</b>	gen					

Zuname,	Vorname,	Anschrift,	Telefon, E-ma	il)		
Datum			Untersch		<del></del>	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

# **EUROPA-UNION** Kreisverband Hammelburg e.V

Postfach 1115, 97754 Hammelburg Tel / FAX: 09732 - 785614,

E-Mail: europahaus@online.de



http://www.eu-hammelburg.de

Hans-Dieter Scherpf (1. Vorsitzender), Georg-Horn-Str. 11, 97762 Hammelburg

Tel.: 09732 - 4161,

E-Mail: h-d.scherpf@online.de

Hammelburg, 06.11.2019

### **Einladung**

#### zur Mitgliederversammlung 2020 der Europa-Union

Termin: Freitag, den 20. März 2020 um 19:00 Uhr

Ort: Landgasthof Brust in Obererthal

#### **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Hans-Dieter Scherpf
- 2. Gedenken an die Verstorbenen
- Grußworte
- 4. Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft als kleine Power-Point-Präsentation
- 5. Bericht über den Arbeitskreis Politik u. Gesellschaft (APG) Dieter Galm
- 6. Kassenbericht des Schatzmeister Toni Köhler
- 7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
- 8. Bestellung einer Wahlkommission
- 9. Wahlen
  - 1. Vorsitzender
  - stellvertretende Vorsitzende (2)
  - Mitglieder des Gesamtvorstandes (3)
  - Schatzmeister
  - Kassenprüfer (2)
  - Beisitzer
  - Delegierte zur Landes- u. Bezirksversammlung
- 10. Ehrungen
- 11. Grußwort des stellvertr. Landesvorsitzenden Edgar Hirt
- 12. Ausblick zu Reisen und Veranstaltungen 2020/21 (Dieter Lotze)
- Verschiedenes
- 14. Schlusswort des 1. Vorsitzenden
- 15. Europahymne

Damit möglichst viele unserer Mitglieder an der Versammlung teilnehmen können wird ein Bus eingesetzt. Die Fahrt ist kostenlos.

#### Die Abfahrtszeiten sind:

17:45 Uhr ab Berliner-Platz Bad Kissingen

18:05 Uhr ab Haltestelle Fuchsstadt

18:15 Uhr ab Industriegebiet / Fa. Herterich Westheim

18:20 Uhr ab Berliner-Strasse / Autohaus Sell

18:30 Uhr ab Busbahnhof Weihertorplatz

18:35 Uhr ab Haltestelle ehem. Einkaufsmarkt Lidl

18:40 Uhr ab Untererthal Gasthaus Goldenes Kreuz

Die Vorstandschaft i.A. Hans-Dieter Scherpf

1. Vorsitzender

#### **EUROPA-Union**

Kreisverband Hammelburg e. V. Am Viehmarkt 5

#### 97762 Hammelburg

#### **MITGLIEDERSTAMMBLATT**



#### Liebe Mitglieder der Europa-Union,

wir sind laufend darum bemüht, unsere Mitgliederdatenbank auf dem aktuellen Stand zu halten und den Mitgliederservice zu verbessern. Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe.

Sollte sich Ihre aktuelle Postanschrift, Ihre Kontodaten, Ihre Telefonnummer oder Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, oder sollten diese uns nicht vorliegen, können Sie uns die Änderungen und Ergänzungen auf dem vorliegenden Formular per Post oder per E-Mail zukommen lassen. europa-haus@online.de

Mit europäischen Grüßen und einem herzlichen Dankeschön im Voraus!

#### Name und Anschrift:

Name	Vorna	me		Geburtsdatum		
Straße und Hausnummer						
Postleitzahl	Wohnort					
Telefonnummer und E-Mail-Adresse:						
Telefon		E-Mail-Adresse				
Kontodaten:						
Kreditinstitut		Kontoinhai	ber			
IBAN (22 Stellen)			BIC (8-11 S	tellen)		
DE						
Die erhobenen Daten dienen ausschließlich der Aktualisierung der Mitgliederkartei der Europa- Union e. V. und der Jungen Europäer e. V. – Eine Weitergabe der Daten an Dritte ist ausgeschlossen.						
Ort	Datun	7		Unterschrift		